



Rückblick  
auf die Kunst des Neckarkreises.

Holzschneiderei am Altar  
zu Weisgheim.

Seit den großen Tagen der Keltenfürsten, die auf dem Hohen-Asberg saßen, sehen wir über zwei Jahrtausende hindurch in diesen zu Seiten des Neckarflusses liegenden fruchtbaren Geländen eine Kette hoher Kunstbildung, durch wildeinbrechende Völker auf Zeiten in Schutt und Trümmer geworfen, aber immer wieder, bis heute, trotz Nacht und Kummer und Elend, aus dem herrlichen Boden in den lachenden Himmel rasch